

Schmiedkunz, Simone (Bachelor 2011, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

Thema

Methodendiskussion zur Konservierung einer Leinwandbespannung im Hinblick auf die praktische Umsetzung in situ

Zusammenfassung

In dieser Arbeit werden verschiedene Methoden und Möglichkeiten für die Behandlung von beschädigtem Gewebe vorgestellt. Die Methodik bezieht sich speziell auf eine Leinwandbespannung des 18. Jahrhunderts, die ein breites Spektrum an Schäden aufweist. Vor der Methodendiskussion erfolgt eine ausführliche Untersuchung des Materials sowie eine Schadursachenanalyse des textilen Bildträgers.

Anhand der Untersuchungsergebnisse wird die Einzelfadenverklebung als geeignetste Technik der Riss- und Fehlstellenbehandlung im Gewebe vorgeschlagen.

Um verschiedene Klebemittel hierfür zu testen, wurden mehrere Dummies angefertigt und insgesamt 532 Einzelfadenverklebungen durchgeführt.

Bei der Auswertung des geeignetsten Klebematerials werden sowohl die spezifischen Eigenschaften, die Beobachtung bei der Verarbeitung, als auch die Klebekraft, die anhand von Zugversuchen ermittelt werden konnte, einbezogen.

Abstract

The following thesis deals with several methods and possibilities about treatment of damaged canvas. It concentrates on an 18th century canvas with several kinds of different damages. Before the evaluation of various methods the cause of the losses and its analysis is presented.

Furthermore an extensive examination of the observed material is given.

With the help of examination results is recommended the adhesion of single threads as most capable method for treatment of cracks and damaged areas.

For testing different adhesions on several dummies a total of 532 agglutinations are done. The evaluation of the most capable adhesion includes general information about agglutinations' specification and observation results during the application. With drag force tests the adhesive power could be ascertained.